



Rösler's Gesundheitspläne: Versicherte sind die Verlierer

FDP-Gesundheitsminister Philipp Rösler hat seine Pläne für eine Gesundheitsreform vorgelegt.

Die Fakten

- ▶ Die **Krankenversicherungsbeiträge** sollen von **14,9 %** auf **15,5 %** steigen.
- ▶ **Arbeitnehmer** zahlen dann **8,2 %**, **Arbeitgeber 7,3 %** KV-Beitrag – 0,9 % weniger als Arbeitnehmer.
- ▶ Ein **Durchschnittsverdiener** muss nach den neuen Sätzen rund **145 Euro mehr** pro Jahr Krankenversicherungsbeiträge zahlen.
- ▶ Hinzu kommen die **Zusatzbeiträge**, über deren Höhe jede Krankenkasse künftig selbst bestimmen soll. Hiermit soll jede Kasse ihr Defizit ausgleichen

Die Argumente

- ▶ Schwarz-Gelb will, dass **gesetzlich Versicherte doppelt zahlen**: den Versicherungsbeitrag und die Zusatzbeiträge. Privatversicherte, Ärzte und Apotheker werden verschont.
- ▶ Künftige Kostensteigerungen sollen künftig von den Versicherten über die Zusatzbeiträge allein getragen werden. Das ist die „**Kopfpauschale durch die Hintertür**“ (s. Grafik Seite 2)
- ▶ Der Arbeitgeberanteil am Versicherungsbeitrag soll künftig ganz eingefroren werden. Dies ist der **Ausstieg aus der solidarischen Krankenversicherung**, die über Jahrzehnte eine Grundlage für

Wohlstand und sozialen Frieden in Deutschland war.

- ▶ Wie ein **Ausgleich für Geringverdiener** gestaltet werden soll, ist bislang völlig offen. Geringverdiener und Rentner werden nur einen Bruchteil der höheren Gesundheitskosten erstattet bekommen.
- ▶ FDP und CDU/CSU hatten vor der Bundestagswahl versprochen, dass Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer „**mehr Netto vom Brutto**“ haben werden. Das Gegenteil trifft zu: Die Menschen werden weniger in der Tasche haben. Die schwarz-gelbe Gesundheitsreform ist ein **klarer Wählerbetrug**.

Mehr im Internet:

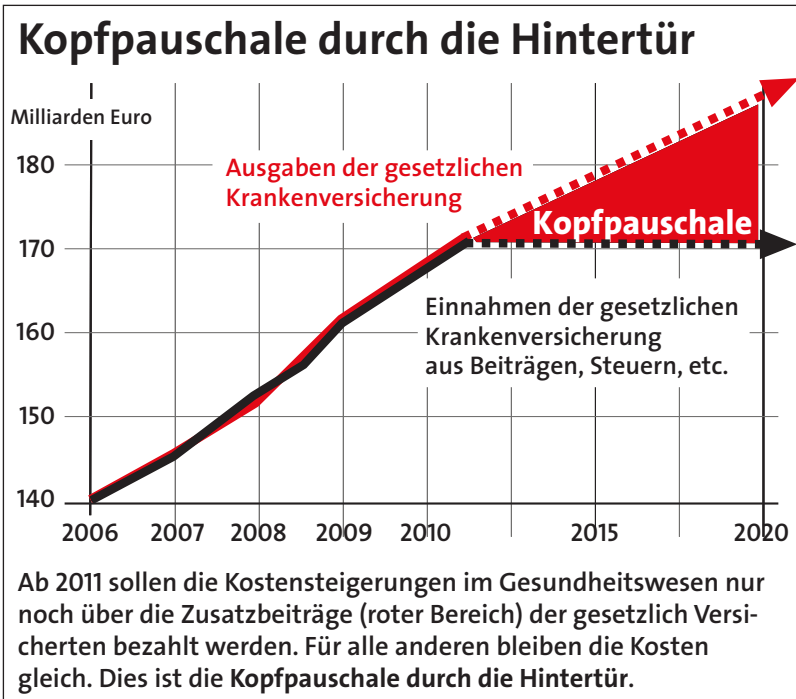
www.nein-zur-kopfpauschale.de

Rösler Gesundheitspläne: Versicherte sind die Verlierer



Stand: 15. Juli 2010

Grafik



Zitate

„Wir sind fest davon überzeugt, dass unser Gesundheitssystem besser wird, aber definitiv nicht teurer [...] **Die Versicherten werden keine höheren Beiträge zahlen!**“

► Philipp Rösler, Hamburger Abendblatt, 24.10.2009

„Merkel und Westerwelle organisieren eine **gigantische Nettolüge**, denn sie hatten den Wählerinnen und Wählern ja mehr Netto vom Brutto versprochen. Jetzt kommt es umgekehrt.“

► Sigmar Gabriel, FR, 9.2.2010

„Wir haben keinen großen Wurf gelandet.“

► Stefan Mappus, CDU-Ministerpräsident in Baden-Württemberg, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 11.7.2010